

# Brache im Glattpark wird mit Kulturangebot erweitert

Auf der Glattparkbrache soll neu ein Naturspielplatz und ein Containerdorf entstehen.



Auf dieser Fläche soll neuer Kulturraum entstehen. - [Nau.ch/TanjaAltenburger](https://www.nau.ch/TanjaAltenburger)

Nebst den bereits bestehenden Angeboten wie dem Bike-Park oder dem Verein Wunderkammer, sollen auf der Glattparkbrache in Opfikon nun weitere dazukommen, berichtet der «Zürcher Unterländer». Die Bereiche sind als Zwischennutzung angedacht und werden von der Raumbörse, die zum Jugendkulturhaus Dynamo gehört, organisiert und betreut.

In Zusammenarbeit mit der Stadt Opfikon, der Allgemeinen Baugenossenschaft Zürich (ABZ) und den Anwohnern, soll nun einerseits ein Naturspielplatz auf dem bewaldeten Bereich hinzukommen. Andererseits werde ein Containerdorf mit Werkstätten und Ateliers entstehen.

## «Bedürfnis nach Freiraum und Grünfläche»

Die Liegenschaften Stadt Zürich (LSZ) haben gemäss dem «Zürcher Unterländer» die Gesamtverantwortung für das Areal während der Zwischennutzung der Raumbörse zugesprochen. Die Raumbörse dürfe mit anderen Parteien Gebrauchsleihverträge abschliessen. Dies sei mit dem Bike-Park und dem Verein Wunderkammer der Fall.

Mit den Angeboten der Zwischennutzung wolle man einen möglichst grossen Teil der Bevölkerung ansprechen. «Die Verdichtung lässt das Bedürfnis nach Freiraum und

Grünfläche wachsen», sagt Muriel [Wolf](#), Kommunikationsleiterin der Sozialen Dienste der Stadt Zürich, gegenüber dem «Zürcher Unterländer». Ein weiteres Ziel sei es, mit dem Angebot die Quartiere Glattpark und Leutschenbach zu verbinden.